

# Messebericht Retro Classics 2013

Von Andreas „Brownie“ Kerner

Kinder wie die Zeit vergeht! Gerade mal 1 Jahr her und jetzt ist schon wieder Messe.

Also: Mittwochmorgen, es ist der 6. März 2013, 9.00 Uhr morgens...halt nee, dieses Mal haben wir ja 9.30 Uhr ausgemacht, herrlich, das heißt ausschlafen. Treffpunkt ist wie immer die Britisch Elend Niederlassung Stuttgart-Bad Cannstatt, Transportfahrzeuge einladen. Anhänger + Combi, Bulli und das Stammtisch Stuttgart Servicefahrzeug sind schnell voll mit Getränken, Bänken, Tischen, Blumen, Bäumen und allerhand Krimms-Krams. Wer übrigens behauptet mit einem Smart lässt sich nix transportieren der sei hiermit eines Besseren belehrt.

Unser legendärer Messe-Anhänger.



**Brüchis Kühltransporter, 2 Personen und für 1 Kühl-schrank-tauglich!!!!**



**„Baumtransporter, Bäume windfest bis 85km/h.“**



**„Messeanhänger“**

Durch geschicktes Bestechen des Sicherheitspersonals auf der Messe darf er immer direkt an der Halle stehen. Ist

sehr praktisch wenn die Getränke am Stand nachgefüllt werden müssen. Ab und zu wurde auch mal ein Würstchle

an den Wachmann ausgegeben. Man kann wohl behaupten das war das am best bewachte Fahrzeug auf der gesamten Messe.

Unser Baumtransporter ... vielleicht versuche ich nächste Jahr mal die 90km/h Marke zu knacken. Die Bäume scheinen robuster zu sein als man denkt.

Nachdem alles verladen war, ab auf die Messe, ausladen, aufbauen und freuen. Meistens dauert es nicht lange bis die Helfer eintrudeln, einige mit ihren Ausstellungsfahrzeugen, andere nur zum Helfen. Teppiche ausrollen, Zelte aufbauen, Küche aufbauen, Schilder aufhängen, Tischdecken auslegen, Bier kaltstellen...geschafft! Und im Handumdrehen hat sich eine kalte, zugige Halle in einen gemütlichen Ort verwandelt an dem es nach Kaffee, Benzin und Hopfen riecht ... herrlich.



**So sieht die Messehalle Mittwoch mittags um 13.00 Uhr aus.**

*Die Beschriftung unseres Zeltdaches tat der guten Stimmung übrigens keinen Abbruch.*



*Am Freitag ging es richtig los. Darauf erst mal ein Prost.*

Am Donnerstag hab ich mir Messefrei genommen, da das Wetter recht schön war und ich was im Garten arbeiten musste. (wurde von meiner Frau dazu gezwungen!!) Dafür ging es dann am Freitag richtig los. Das nette an der Messe ist, dass man immer Leute trifft, die man z.B. nur aus dem Spitfire-Forum kennt oder mal auf einem Treffen gesehen hat. Und vor allem, dass sich hier immer ein Teil von Deutschlands Spitfire-Prominenz einfindet. Da kann man viel lernen: z.B. aussehen wie ein Dichter und Denker, dabei so tun als würde man sich für das Auto interessieren, in Wirklichkeit aber folgendes Denken: „hmmm, jetzt isses erst 9.45 Uhr, kann ich denn schon ein Bier trinken?“ Nur um dann feststellen zu müssen,

dass da andere schon viel weiter sind. Tja, Messeprofis eben!

Aber auch über die Spitfire-Technik erfährt man viel Neues. So wurde in einem der Ausstellungsfahrzeuge der Ansaugkrümmer eines Herstellers gesichtet, welcher sich ansonsten auf Ölbindemittel spezialisiert hat, das auf unserem Messestand häufig verwendet wird. Der Besitzer des Fahrzeugs hat mir übrigens unter Androhung von Gewalt verboten dieses Bild zu veröffentlichen. Ich bin ja kein Unmensch, daher soll er an dieser Stelle anonym bleiben. Neben den Spitis gab es wie jedes Jahr natürlich auch andere Engländer auf unserem Stand zu bewundern, im Folgenden einige Fahrzeuge die auf unse-

rem Stand ausgestellt wurden: einige TR7, Ein Rover hp6 (der weltälteste, angeblich war Prinz Charles der Vorbesitzer ... Auf jeden Fall war der Besitzer redselig und passend gekleidet); ein gelber Dolli; ein roter Dolli (verschärfte Version, seinerzeit nach F.I.A. Gruppe1 Spezifikation umgebaut); ein Morris Minor in Originalgröße und 4 kleineren Maßstäben, farblich passend natürlich; auch die Tierwelt kam bei uns nicht zu kurz, Hirsche friedlich neben Drachen (Wieso Drachen??? Weil das Wort „Spitfire“ im Englischen als Bezeichnung für einen zornige Frau, also einen Drachen benutzt wird ... Und wieder was gelernt!).

*„Hmmm, jetzt isses erst 9.45 Uhr, kann ich denn schon ein Bier trinken?“*



*„Messeprofis!“*

*Spitfire-Technik*



*Die TR7 Jungs*



*Ein Rover  
hp6*



*Ein Morris  
Minor in  
Original-  
größe und  
4 kleineren  
Maßstäben*



*Ein gelber  
Dolli*



*Ein roter  
Dolli*



*Auch die  
Tierwelt  
kam bei  
uns nicht  
zu kurz,  
Hirsche  
friedlich  
neben  
Drachen.*



*Ein alter V8, herrlich.....*



*Ein neuer V8....naja, wem es gefällt...*

Die anderen 8 Hallen waren wieder vollgepackt mit allerlei Kurioseem und Sehenswertem, das ich euch nicht vor-enthalten will.

Zum Thema V8 hab ich mal eine kleine Frontansichtsgalerie zusammengestellt, wer erkennt alle Modelle??









*Ok, kein V8, aber trotzdem gut.....*

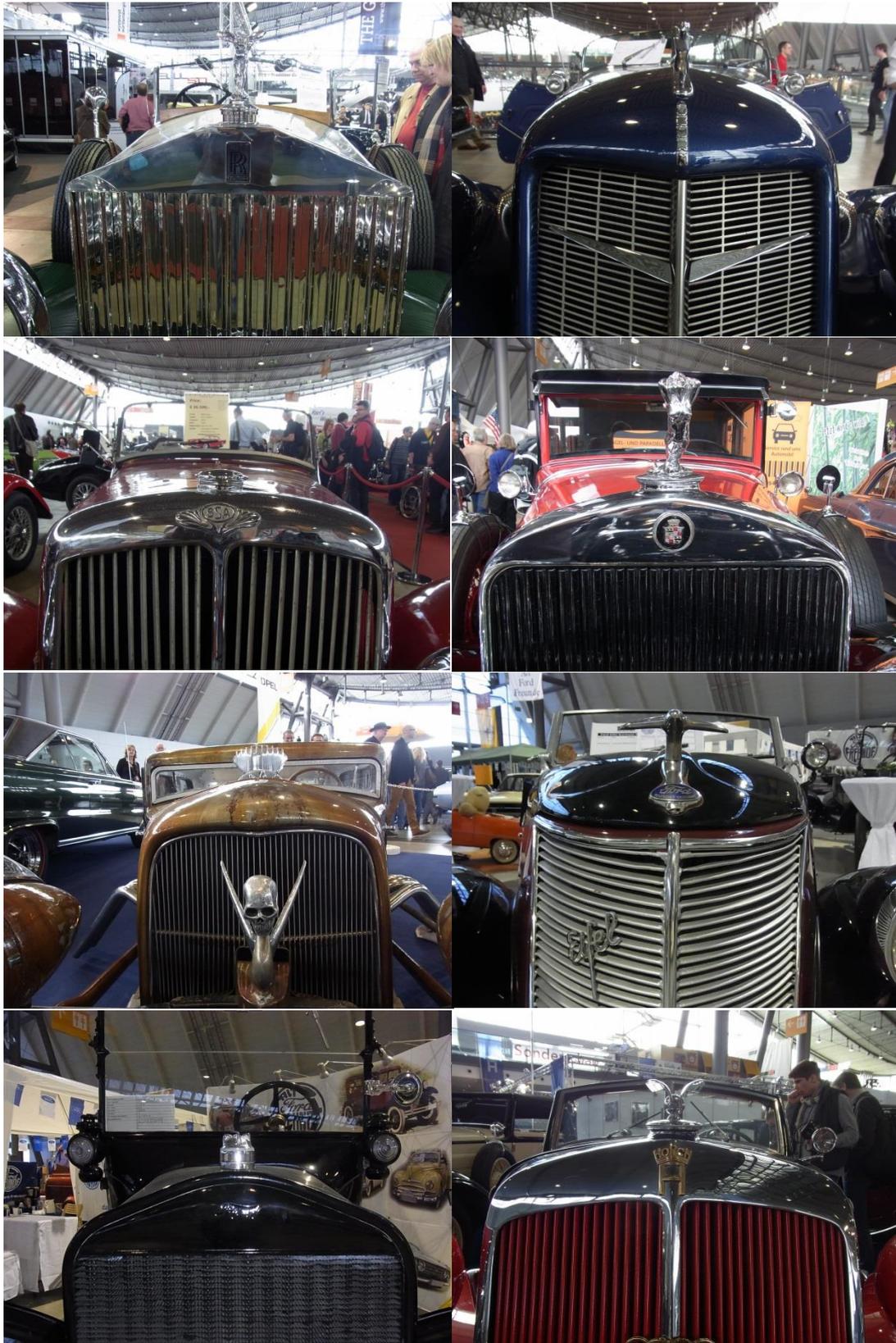
.....  
Um beim Thema Frontansicht zu bleiben folgt eine Galerie von Kühlermasken...



*Sorry, aber die 2 Buchstaben konnte ich nicht verdecken, der Herr rechts im Bild hat schon mürrisch geguckt*







*Mein persönlicher Favorit*

Wie früher auf so kleine Details wie den Kühlerdeckel geachtet wurde, Wahnsinn... Damals wurden Autos halt noch von Ingenieuren gebaut und nicht von Betriebswirten...alles viiiiell zu teuer heutzutage, und zu gefährlich sowieso.

Sooo, damit es nach so vielen Bildern kucken nicht zu spontanen Müdigkeitsattacken unter euch Lesern kommt, folgt auf der nächsten Seite was für Zwischendurch zum aktiv mitmachen. Aufgabe ist es den richtigen Autohersteller mit dem jeweils passenden Bild

zu verbinden. Man nehme dazu bitte einen Stift in die Hand und ziehe eine Linie zwischen den Bildern.

Zu gewinnen gibt es nichts außer der Erkenntnis, dass es gar nicht so schwer war ..... **Viel Spaß.**



ASTON MARTIN



Tretauto W 107



Auch die Zweiradfraktion kam nicht zu kurz auf der Retro, folgend ein paar Beispiele. Mich als alter Biker, Rocker und Kurvenkratzer freut's natürlich ganz besonders.

Das Besondere am Bike oben links ist die Drehgriffbremse, rechts dreht man um Gas zu geben, links dreht man zum Bremsen. Die Meinung des TÜV-Menschen würde mich ja brennend interessieren.

Verrückt, was eine Wald- und Wiesen-Vespa heutzutage kostet. Für das Geld kaufen andere richtige Motorräder...hätt ich vor 15 Jahren doch nur zugeschlagen, ich wär heut reich!

*Bike mit Drehgriffbremse*



.....

*Tja, Opel, das waren noch Zeiten, als deine Produkte millionenfach über den Tresen gingen, was?*



*Moto Guzzi darf natürlich nicht fehlen, damals noch ohne Stationär V-Motor*

*„Wald- und Wiesen-vespa“*



*... und noch mehr*

*Interessant auch die Spaltmaße, die es zu bewundern gab. Zum einen die deutschen Spaltmaße.*



*zum anderen die Engli-schen... Ohne Wor-te! (sonst krieg ich wieder eins auf den Deckel...:-)*

*„Abge-lutschtes M&M“*



*... mal was anderes als Porsche.*

*Wayne's World lässt grüßen...*



*Alfa zum Verkauf, ich wär ja fast schwach geworden. War mir aber dann irgendwie doch zu uneng- lisch.....*

*Ne Studie gabs auch, „aber net vom Daim-ler“ wie man hier sagen würde.*



*Nix los an der Bu-de.....*

Falls ihr euch noch an den Bericht vom letzten Jahr erinnert, es gab ja M&M's in verschiedenen Farben. Dieses Jahr gab es sogar ein abgelutschtes M&M...tss, Sachen gibt's..

Da die Messe bekanntermaßen in Stuttgart stattfand, waren natürlich Porsches im Überfluss vorhanden. Für meinen Geschmack ein paar zu viel, aber zwischen drin fanden doch noch einige seltenere, und vor allem interessantere

Fahrzeuge ihren Weg in die Hallen, siehe folgende Bilder...

*Schon mal  
so einen  
Leichen-  
wagen  
gesehen?*



*War auch  
zu verkauf-  
fen.*

*12900  
Euro für so  
ein Breit-  
maul-  
frosch, ich  
lach mich  
schlapp.....*



*Dann doch  
lieber nen  
Harry. Der  
steht übri-  
gens im-  
mer noch  
zum Ver-  
kauf, bei  
Interesse  
melden,  
ich kenn  
den Ver-  
käufer.*

*sehr schö-  
ne Heck-  
ansicht.*



*und  
noch'n  
geiler  
Arsch.*

*Das nenn  
ich mal ein  
Ofenrohr.  
Gesehen  
an einem  
Peugeot  
205 Grup-  
pe B Ral-  
lywagen.*



*Auch inte-  
ressant.*

*Oder die Getränke.....war das eigentlich der inoffizielle Wegweiser zu unserem Stand???*  
*Weil andere Getränke habe ich während der 4 Tag nicht zu mir genommen, gewisse Kollegen übrigens auch nicht....*



*Das Schild hier hat ja gepasst wie die Faust aufs Auge, man beachte das Wetter hinter der Glasscheibe.*

*Neben den vielen Autos gab es natürlich noch andere Dinge die einen genaueren Blick wert waren, z.B. das Essen auf unserem Stand...*



*„Qualitätsteam“*

Unser 2-köpfiges Qualitäts-Team vom letzten Jahr hat sich für dieses Jahr noch nen dritten Mann organisiert. Es gab viel Qualität zu prüfen, von morgens bis abends. So wie es aussieht fiel das Ergebnis 2:1 aus.... Wir arbeiten daran noch besser zu werden, versprochen....

Aber macht euch doch selbst ein Bild davon. Der Spitfire-Stammtisch Stuttgart lädt alle Interessierten ein, uns nächstes Jahr auf der Retro Classics zu besuchen, Treffpunkt English Corner in Halle 7.

Wir freuen uns jetzt schon auf euch. Also, den 13-16. März 2014 vormerken, Ausreden gibt's keine. ...

Gruß  
 Euer Brownie